

## **Auszug aus dem Beschlussprotokoll 94. Ratssitzung vom 7. Dezember 2011**

### **2075. 2011/279**

#### **Weisung vom 13.07.2011:**

#### **Theater Stok, Jahresbeiträge 2012 bis 2015**

Antrag des Stadtrats

1. Der Jahresbeitrag an den Verein Theater Stok für die Koordination, Organisation, Betreuung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen wird auf der Höhe der bisherigen Grundlagen fortgeführt und für die Jahre 2012 bis 2015 auf Fr. 33 497.– festgesetzt (entsprechend dem Stand des Zürcher Städteindexes der Konsumentenpreise per 1. Januar 2011 von 103,9 Punkten).
2. Der Erlass der jährlichen Mietkosten für das Theater Stok in der Höhe von Fr. 79 368.– wird bewilligt und der Abteilung Kultur vom HBD direkt verrechnet.

Schlussabstimmung

Die Mehrheit der SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrats.

Die Minderheit der SK PRD/SSD beantragt Ablehnung des Antrags des Stadtrats.

Mehrheit: Präsidentin Claudia Simon (FDP), Referentin; Vizepräsident Mark Richli (SP), Isabel Garcia (GLP), Marc Hohl (FDP), Christina Hug (Grüne), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (SP), Elisabeth Makwana-Boss (SP), Dr. Jean-Daniel Strub (SP), Lucia Tozzi (SP), Jean-Claude Virchaux (CVP)  
Minderheit: Dr. Thomas Monn (SVP), Referent; Ruth Anhorn (SVP), Marina Garzotto (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 93 gegen 22 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Der Jahresbeitrag an den Verein Theater Stok für die Koordination, Organisation, Betreuung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen wird auf der Höhe der bisherigen Grundlagen fortgeführt und für die Jahre 2012 bis 2015 auf Fr. 33 497.– festgesetzt (entsprechend dem Stand des Zürcher Städteindexes der Konsumenten-

2 / 2

tenpreise per 1. Januar 2011 von 103,9 Punkten).

2. Der Erlass der jährlichen Mietkosten für das Theater Stok in der Höhe von Fr. 79 368.– wird bewilligt und der Abteilung Kultur vom HBD direkt verrechnet.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 14. Dezember 2011 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 13. Januar 2012)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat